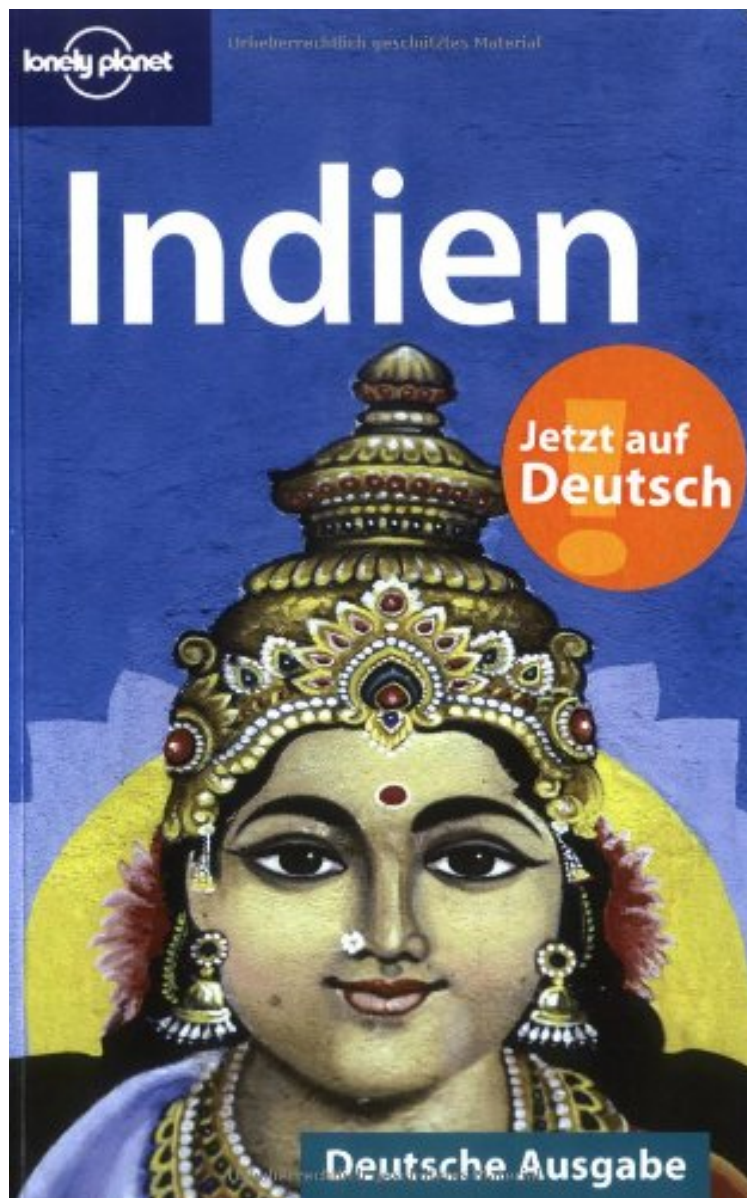


(Free read ebook) Lonley Planet Indien

Lonley Planet Indien

Von Sarina Singh, Joe Bindloss, Paul Clammer
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



Produktinformation -Verkaufsrang: #838543 in BcherVerffentlicht am: 2008-03Einband: Taschenbuch1276
Seiten | File size: 42.Mb

Von Sarina Singh, Joe Bindloss, Paul Clammer : Lonley Planet Indien before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lonley Planet Indien:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Indien - Lonely PlanetVon Serse53Wie immer ist der Indien-Fhrer von Lonely Planet ausgezeichnet.Preise sind natrlich in der

Zwischenzeit nicht mehr aktuell, aber die Tendenz stimmt (immer mal 25 % draufaddieren, dann pat es) - das ist aber ein prinzipielles Problem von Reiseführern und nicht dem Lonely Planet anzulasten. Dass so ein gewichtiges Werk auch hin und wieder Fehler hat, ist normal (schließlich ändert sich auch mal was), allerdings ist die Fehlerrate nach meinen Erfahrungen wesentlich geringer als in anderen Reiseführern. Ich war schon mehrmals in Indien und habe viele Reiseführer ausprobiert, bin aber immer wieder zum Lonely Planet zurückgekehrt: es gibt sonst einfach keinen Führer, der so ausführlich und genau informiert. Für Indienreisende eigentlich ein Muss - sollte man allerdings durch einen Kulturführer ergänzen. 28 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ...die Bibel Von Silas Kohn hat man, oder eben nicht. Der Gesamtwert ist zwar sauschwer, aber er bietet gute Information. Preise sind i.d.R. 20-30% zu niedrig, Fahrzeiten der Busse und Züge, Lonely Planet typisch, schngerechnet. Auch kein hyper-luxus-express-sonstwas. Bus schafft in Indien 200 km in 5 h Fahrzeit. Aus Mangel an echten Alternativen muss man leider auch sagen, dass alle sogenannten "Geheimtipps" des LP in Sachen Übernachtung etc. in Indien den absolut gegenteiligen Effekt gehabt haben. Entweder war es dort total überfüllt oder schlichtweg ausgebucht. Ich fürchte, der Segen, einst einen Lonely Planet dabei zu haben, verwandelt sich langsam, aber sicher in einen Fluch. Bei meiner nächsten Indienreise bleibt die Bibel definitiv zu Hause, die besten Tipps erhält man eh direkt vor Ort. 17 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz nett. Von Julia Reiche Ich bin mit diesem LP durch Indien gereist und hatte mich schon gut reingelesen bevor es losging. Leider wurde ich besonders von den Hotelbeschreibungen enttäuscht. Das liegt wohl mitunter daran, dass der LP eine Übersetzung ist und wir Deutschen viele Dinge nüchterner sehen als die Amerikaner bzw. Australier (den Autoren des Buches). Da fallen die Bewertungen der Hotels (nicht nur bei den Übernachtungspreisen) häufig deutlich besser aus als sie in Wirklichkeit sind; was uns nicht nur einmal auffiel. Wie es sagt: Am Besten ist es, sich vor Ort die Hotelzimmer und -preise anzuschauen und danach zu entscheiden. Es gibt überall genug Unterkünfte, zwischen denen man wählen kann. Auch bedenklich finde ich die Fahrplanauskünfte im Buch; die aufgrund der Dimensionen des Reiseverkehrs einfach nicht aktuell sein können (wie im übrigen in Deutschland ja auch nicht). Man sollte sich in Indien direkt am Schalter über die Verbindungen informieren, und sofern der Zug oder Bus pünktlich startet und nicht in einen Unfall verwickelt ist, kann man sich auf die angegebene Fahrtdauer relativ gut verlassen. Der LP ist also gut, um herauszufinden, wo man hinfahren möchte; sich vor Ort zu orientieren und zu wissen, wie man von dort wieder wehkommt. Allgemein sollte man die Beschreibungen ein bisschen herunterschrauben und lieber auf das hören, was Reisende erzählen, die man unterwegs ständig (!) trifft. So kommt man an die schönsten Plätze, besten Hotels und Restaurants. Denn wie schon gesagt wurde: Wenn auch nur jeder fünfte Indien-Reisende einen LP besitzt, werden aus den "Geheimtipps" ganz schnell beliebte Touristenattraktionen.

Produktbeschreibung Reiseführer